



Was wir von Tieren fürs Klima lernen können

Seit sechs Wochen verkürzen elf Stelen mit Informationen zu verschiedenen Tierarten die Wanderzeit auf dem Klimaerlebnispfad Wolzenalp. Die Wanderer erfahren dort viel über verschiedene einheimische Tierarten. Sie sehen, was der Mensch von der Natur und den Tieren abgeschaut hat. Zu Hause können sie dieses neue Wissen vertiefen.

Wer sich mit der Sesselbahn gemütlich auf die Wolzenalp bringen lässt, macht schnell Bekanntschaft mit Woody. Der sympathische Dreizehenspecht nimmt die Wandernden mit auf den Klimaerlebnispfad. Dort erfahren sie viel über einheimische Tiere wie die Kleine Moosjungfer, den Grasfrosch und den Feuersalamander.

Woody nimmt die Menschen mit auf die Wanderung

Die Wahl eines Dreizehenspechts als Leitfigur, welche die Wandernden auf dem Klimaerlebnispfad begleitet, ist nicht zufällig. Das Projektteam, Nesslau Tourismus und energietal toggenburg, suchten nach einem Tier, das im Projektperimeter zwischen der Bergstation Rietbach, dem Ijentalersee und dem Thurweg bei Nesslau lebt. Er soll die Gäste nicht nur durch das Naturreservat mit einem Hochmoor von nationaler Bedeutung und einem ausgedehnten Flachmoor führen. Vielmehr



Entlang des Klimaerlebnispfades in Nesslau sind Stelen mit Texten zu verschiedenen Tierarten aufgestellt. Weiterführende Informationen können die Wandergäste zu Hause im Internet nachlesen.

soll die Identifikationsfigur auf spielerische Weise die Themen Energie und Klima vermitteln und diese mit der natürlichen Vielfalt der vorhandenen Lebensräume und deren Biodiversität verknüpfen. «Im Sinne der Umweltbildung wollen wir einen Beitrag leisten zum Verständnis von Natur, Klima,

Ressourcen und Energie», heisst es seitens des Projektteams.

Zusammenhänge und Tipps gibt's im Internet

Die komplexen Zusammenhänge des Lebensraums der Tiere und des Klimas sowie der Nachhaltigkeit, ergänzt mit

teilweise historischen Bedeutungen sprengen den Umfang des Klimaerlebnispfades. Die Texte auf den Stelen sind bewusst kurz gehalten und jeweils in drei Themenkreise gegliedert. Wer ergänzende Informationen sucht, ist auf der Internetseite des Klimaerlebnispfades an der richtigen Stelle. Auf dieser

Seite werden noch einmal Woodys tierische Freunde vorgestellt, denen die Wandernden bereits auf dem Klimaerlebnispfad begegnet sind. Ergänzend dazu werden Themen wie Energie aus erneuerbaren Quellen, Trinkwasser, Biodiversität oder Holznutzung erklärt. Dabei wird jeweils ein Bogen zum Tier gespannt. Beim Ameisenhaufen beispielsweise gibt es Parallelen zu einem gut gedämmten Gebäude und bei der Konstruktion von Solarzellen dienen die Flügel eines Schmetterlings als Vorbild. Nebst Fakten wie diesen wartet die Internetseite mit Tipps auf. Diese sind einfach umzusetzen und verhelfen zu einem nachhaltigeren Lebensstil oder zur Förderung der Biodiversität. Damit auch zu Hause der Spass nicht zu kurz kommt, sind auf der Internetseite Anleitungen für kleine Experimente zu finden. Diese lassen sich ohne grosse Vorbereitungen mit Alltagsgegenständen ausführen.

Der Klimaerlebnispfad mit den weiterführenden Informationen kommt bei den Besucherinnen und Besuchern sehr gut an. Besonders beliebt ist das kleine Büchlein «Woodys lebendige Welt auf der Wolzenalp» zum Mitnehmen, in dem die Kinder ein Wort stanzen können. Dieses berechtigt zu einem weiteren nachhaltigen Geschenk.

www.klimaerlebnispfad.ch

Ein Blick zurück

Unterstützung für Fest-OKs

Die Toggenburger Bevölkerung ist festfreudig. Talauf und talab finden Grossveranstaltungen mit mehreren Tausend Teilnehmenden und Besuchenden statt – vom Turnfest über den Kreismusiktag bis zum Jodlerfest. Dabei wird die Nachhaltigkeit zu einem immer wichtigeren Thema.

Seit 2017 unterstützt energietal toggenburg die Organisationskomitees beim Erarbeiten eines Nachhaltigkeitskonzepts. In einem Leitfaden, der kostenlos auf der Geschäftsstelle in Wattwil bezogen und auf der Internetseite heruntergeladen werden kann,

sind praktikable Tipps zu Themen wie Mobilität, Unterkunft, Gastronomie und Abfallentsorgung zu finden. Gerne ist energietal toggenburg bereit, die OKs bei individuellen Wünschen und Ideen zu beraten.

Sie seien überzeugt, mit dem Event nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit auch den heutigen gesellschaftlichen Erwartungen an eine Veranstaltung in dieser Grössenordnung gerecht zu werden, hiess es seitens der Organisatoren des Toggenburger Turnfests 2017 in Wattwil. Ein Beispiel, das bereits mehrfach Schule gemacht hat.

Nach den Herbstferien wird wieder experimentiert

energietal toggenburg und vier Betriebe aus Ebnat-Kappel bieten im Oktober und November 2024 ein Experimentierlabor an. Schulkinder der 4. bis 6. Klassen sind eingeladen, einen halben Tag lang spielerisch technische und naturwissenschaftliche Themen zu erforschen.

Was willst du später einmal werden? «Forscherin!», sagt ein junges Mädchen. In einem Labor arbeiten und etwas Neues zu (er)finden, das jemandem eine Verbesserung bringt, ist in der Tat spannend. Erste Schritte in die Welt der Technik und der Naturwissenschaft können Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klassen im Experimentierlabor machen. Der Verein Experimentierlabor und energietal toggenburg schaffen jedes Jahr gemeinsam mit Toggenburger Betrieben einen Ort, wo gewerkt, gefragt und geforscht werden kann.

Vom 28. Oktober bis 22. November sind wir mit dem Experimentierlabor zu Gast bei der Ebnat AG in Ebnat-Kappel. Dieses Unternehmen sowie

die Bichler + Partner AG, die Scheiwiler AG und die Alder+Eisenhut AG lassen sich spannende Experimente einfallen, welche die Klassen in einem halben Tag durchführen können. energietal toggenburg wird den jungen Forscherinnen und Forschern ebenfalls die Möglichkeit geben, sich spielerisch und altersgerecht mit Themen wie der CO₂-Verminderung im Gebäude oder der Senkung des Stromverbrauchs im Winterhalbjahr auseinanderzusetzen. Wir werden die Zeit bis zum Beginn des neuen Schuljahres nutzen, um die Experimente auszufeilen und zu testen. Womit sich die Schulkinder im Experimentierlabor beschäftigen, ist rechtzeitig auf der Internetseite zu lesen. Ebenfalls dort gibt es die Möglichkeit, eine Besuchszeit für die ganze Klasse zu reservieren. Wir sind überzeugt, dass auch in diesem Jahr die Mädchen und Buben begeistert sind und noch Tage später vom Besuch im Experimentierlabor schwärmen. Vielleicht beginnt damit eine Forscherkarriere?

www.experimentierlabor.ch



energietal for Kids

Globi besucht das Wattwiler Fest! Am **Samstag, 24. August, um 14.00 und um 16.00 Uhr**, ist auf der Bühne auf dem Bräkerplatz eine Globi Energieshow, gesponsert von energietal toggenburg, zu sehen.

Am **Samstag, 31. August**, findet in Lichtensteig das Kinderfest statt. energietal toggenburg und die Energiekommission Lichtensteig bieten den Teilnehmenden wiederum eine energiereiche Tätigkeit.

In diesem Sommer wird auf den Kinderbaustellen in Wattwil und Wil gebaut und gehämmert. Der Energietag in Wattwil ist am **Samstag, 7. September**. Jener in Wil ist am **Mittwoch, 28. August** geplant.

energietal toggenburg

Bahnhofstrasse 1
9630 Wattwil
Tel. 071 987 00 77
info@energietal-toggenburg.ch
www.energietal-toggenburg.ch

Unterstützt von:



Schnelle Glasfaser-Netze und zuverlässige Energie für das Toggenburg
rwt | thurwerke | DK Ebnat-Kappel | DK Mosnang



Folgen Sie uns

